	UNIVERSIDAD AUTÓNOMA DE MADRID PRUEBA DE ACCESO A LA AUNIVERSIDAD PARA MAYORES DE 25 AÑOS Convocatoria 2019 MATERIA: ALEMÁN	IDIOMA
---	--	---------------

INSTRUCCIONES GENERALES Y VALORACIÓN

INSTRUCCIONES: Lea atentamente el siguiente texto y las preguntas relacionadas con el mismo. Haga una segunda lectura y conteste en lengua alemana a las preguntas formuladas. Escriba sus respuestas en la hoja de examen y respetando siempre el orden de las preguntas. Compruebe sus respuestas antes de entregar la prueba. En el caso de las preguntas 1ª y 2ª elija la opción que crea correcta y justifique en todo caso su respuesta copiando del texto el fragmento correspondiente. No se permite el uso de diccionario.

DURACIÓN: 60 minutos

CALIFICACIÓN: Las preguntas 1ª, 2ª y 4ª se calificarán con un máximo de 2 puntos, debiendo escribir el alumno en la 1ª y 2ª un mínimo de dos oraciones; la 3ª se calificará con un máximo de 1 punto y la 5ª con un máximo de 3 puntos, atendiendo en la calificación a la estructuración y contenido del texto, adecuación del vocabulario y corrección gramatical.

Eine göttliche Speise

Schon seit über 3000 Jahren nutzten die Azteken Kakaobohnen lange bevor die erste Tafel Schokolade in Europa produziert wurde. Sie vermischten Kakaobohnen mit Wasser und Chili, und nannten das Getränk „xocoatl“, „bitteres Wasser“. Außerdem verwendeten sie die Bohnen als Zahlungsmittel.

Der spanische Eroberer Hernán Cortés erkannte den Wert, den die Bohnen in ihrer Heimat besaßen. Er brachte 1528 die ersten Kakaobohnen mit nach Europa. 1544 wurde Schokolade erstmals als Getränk am spanischen **Hof** getrunken. Auch an vielen anderen Adelshöfen wurde das bittere Getränk bald sehr beliebt. Da Schokolade teuer war, konnten sie sich nur reiche Leute leisten.


Der Schweizer, François-Louis Cailler, lernte in Italien das Schokoladenhandwerk. Er kam in die Schweiz zurück und baute 1819 eine Schokoladenfabrik. Er produzierte die Schokolade nicht mehr in Handarbeit, sondern mit schnellen Maschinen. Die Schokolade wurde darum billiger und alle Menschen konnten sie sich leisten. François-Louis Cailler hat auch die Schokoladentafel erfunden, so wie wir sie heute kennen.

Ein weiterer wichtiger Schritt wurde im Jahr 1879 durch den **Konditor** Rudolf Lindt getan. Er erfand die „Conche“, ein **Rührwerk** zur Schokoladenherstellung: Durch sehr langes Rühren bei einer hohen Temperatur stellte er wunderbar zart schmelzende Schokolade her.

Ob süß oder bitter, ob mit Früchten oder Gewürzen - heute gibt es jede Menge **außergewöhnliche** Schokoladenspezialitäten. Die Spezialisten in der Schokoladenbranche denken darüber nach, um die Liebhaber mit neuen **Köstlichkeiten** zu überraschen. Manchmal werden Pralinen auch noch mit Blattgold verpackt. Das wirkt sich allerdings nur auf den Preis aus, nicht auf den Geschmack.

Glossar:

- **Hof**, -e (m.): hier: der Ort an dem Aristokraten leben
- **Konditor,-en/Konditorin,-nen**: jemand, der Kuchen und Torten backt
- **Rührwerk**, -e (n.): eine Küchenmaschine zum Mischen.
- **außergewöhnliche**: besonders
- **Köstlichkeit,-en** (f.): etwas ganz besonders gut schmeckendes.

	UNIVERSIDAD AUTÓNOMA DE MADRID PRUEBA DE ACCESO A LA AUNIVERSIDAD PARA MAYORES DE 25 AÑOS Convocatoria 2019 MATERIA: ALEMÁN	IDIOMA
---	--	---------------

FRAGEN

Frage 1: Welche Antworten sind richtig? Es können auch mehrere Antworten richtig sein. Begründen Sie Ihre Antwort mit dem passenden Satz im Text.

Was hilft den Konditoren ihre Schokolade teurer zu verkaufen?

- a) Schokolade ist ein Produkt, das sich gut verkaufen lässt.
- b) Die Qualität der Schokolade ist wichtig für die Konsumenten.
- c) Gut verpackt ist halb verkauft! Eine schöne Verpackung steigt immer die Preise.

Frage 2: Welche Antworten sind richtig? Es können auch mehrere Antworten richtig sein. Begründen Sie Ihre Antwort mit dem passenden Satz im Text.

Wer konnte in Europa im 16. Jahrhundert Schokolade kaufen?


- a) Jeder Mensch konnte ein Stück Schokolade kaufen.
- b) Damals war Schokolade ein sehr billiges Produkt in Europa.
- c) Nur die Königen, Prinzen usw. konnten sich die Schokolade leisten.

Frage 3: Stimmen die folgenden Aussagen mit dem Text überein? Sind sie richtig oder falsch?

- a) Erst im 19. Jahrhundert wurde die Schokolade auch bei der Mehrheit der Leute bekannt.
- b) Die Preise der Schokolade sanken, wegen der Erfindung von Rudolf Lindt.
- c) Die Indianer haben in Mittelamerika schon vor 1500 Jahren Trinkschokolade gekocht.
- d) Die Tafel Schokolade wurde zum ersten Mal im 16. Jahrhundert in Europa gegessen.


Frage 4: Ergänzen Sie folgende Sätze mit dem passenden Wort.

- a) Die Deutschen essen (**Komparativ**: viel) Schokolade als die Spanier. Vor ihnen liegen nur die Österreicher und die Schweizer (**Präposition**) circa elf Kilogramm im Jahr pro Person.
- b)(**Konjunktion**) die Spanier aus Amerika zurück kamen, brachten dieses(**Adjektivdeklinaton**: wunderbar) Produkt.
- c) Die teuerste Schokolade der Welt(**Hilfsverb**) in Ecuador.....(**Perfekt**: herstellen).
- d) Menschen, (**Relativpronomen**) oft Schokolade essen, senken das Risiko eines Herzinfarkts. Nach den Experten (**Modalverb**) man nicht so viel davon essen.

	UNIVERSIDAD AUTÓNOMA DE MADRID PRUEBA DE ACCESO A LA AUNIVERSIDAD PARA MAYORES DE 25 AÑOS Convocatoria 2019 MATERIA: ALEMÁN	IDIOMA
---	--	---------------

Frage 5: Welche Schokolade schmeckt Ihnen am besten, süß, sauer, oder scharf? Haben Sie ein Lieblingsgeschmack? Sind Sie auch der Meinung, dass die Schweizer Schokolade, die beste Schokolade der Welt ist? Warum? Wie oft essen Sie sie? Die Bauern, die den Kakao dafür produzieren, leben in Armut. Wie ist Ihre Meinung dazu?

Schreiben Sie einen kurzen Aufsatz (60 bis 100 Wörter) zum Thema. Begründen Sie mal kurz Ihre Meinungen. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab, benutzen Sie daraus nur die Information

	UNIVERSIDAD AUTÓNOMA DE MADRID PRUEBA DE ACCESO A LA AUNIVERSIDAD PARA MAYORES DE 25 AÑOS Convocatoria 2019 MATERIA: ALEMÁN	IDIOMA
---	--	---------------

CRITERIOS ESPECÍFICOS DE CORRECCIÓN

Las cinco preguntas de la prueba de lengua extranjera (Alemán) versarán sobre un tema escrito y deberán ser contestadas en lengua alemana. El uso del diccionario no está permitido.

Preguntas 1ª y 2ª: Se propone evaluar la comprensión lectora del alumno y la expresión escrita mediante la formulación de dos preguntas sobre el contenido del texto. Cada pregunta se puntuará con un máximo de dos puntos de los cuales se asignarán **1,5 puntos** a la comprensión lectora y **0,5 puntos** a la corrección gramatical de la respuesta. En ambas preguntas los alumnos habrán de escribir por lo menos dos oraciones completas


Pregunta 3ª: Se formula para confirmar la buena comprensión de aspectos más concretos del contenido del texto propuesto, copiando a continuación el alumno únicamente el fragmento del texto que justifica su elección. Se valorará con **1 punto**.

Pregunta 4ª: Esta pregunta trata de medir los conocimientos gramaticales del alumno en sus aspectos morfológicos y/o sintácticos. Se adjudicará a cada oración **0,50 puntos**, teniendo pues la pregunta una puntuación global de **2 puntos**.

Pregunta 5ª: Se calificará con un máximo de **3 puntos**. Se trata de una composición de 60 a 100 palabras, basada en un tema afín al presentado en el texto, que permitirá valorar la capacidad de expresión en alemán del alumno. Se asignarán **1,5 puntos** estructuración y contenido del texto y **1,5 puntos** al vocabulario, corrección morfosintáctica y ortografía.

La respuesta que se aparte de la pregunta formulada, deberá calificarse con **cero puntos** sin considerar, en este caso, el uso correcto de la lengua; también en el caso de la reproducción literal de oraciones del texto o del enunciado en las preguntas **1, 2 y 5**.

La calificación final del ejercicio, de **0 a 10 puntos**, se obtendrá atendiendo a la suma de las calificaciones obtenidas en las diversas preguntas.

	UNIVERSIDAD AUTÓNOMA DE MADRID PRUEBA DE ACCESO A LA AUNIVERSIDAD PARA MAYORES DE 25 AÑOS Convocatoria 2019 MATERIA: ALEMÁN	IDIOMA
---	--	---------------

SOLUCIONES

Frage 1: Was hilft den Konditoren ihre Schokolade teurer zu verkaufen? **IM TEXT:** „Manchmal werden Pralinen auch noch mit Blattgold verpackt. Das wirkt sich allerdings nur auf den Preis aus, nicht auf den Geschmack“.

Frage 2: Wer konnte im 16. Jahrhundert das Getränk in Europa kaufen? **IM TEXT:** „1544 wurde Schokolade erstmals als Getränk am spanischen Hof getrunken. Auch an vielen anderen Adelshöfen wurde das bittere Getränk bald sehr beliebt. Da Schokolade teuer war, konnten sie sich nur reiche Leute leisten“.

Frage 3: Stimmen die folgenden Aussagen mit dem Text überein? Sind sie richtig oder falsch?

- a) Erst im 19. Jahrhundert wurde die Schokolade auch bei der Mehrheit der Leute bekannt. **(RICHTIG).**
- b) Die Preise der Schokolade sanken, wegen der Erfindung von Rudolf Lindt. **(FALSCH).**
- c) Die Indianer haben in Mittelamerika schon vor 1500 Jahren Trinkschokolade gekocht. **(RICHTIG).**
- d) Die Tafel Schokolade wurde zum ersten Mal im 16. Jahrhundert in Europa gegessen. **(FALSCH).**

Frage 4: Ergänzen Sie folgende Sätze mit dem passenden Wort.

- a) Die Deutschen essen **MEHR (Komparativ: viel)** Schokolade als die Spanier. Vor ihnen liegen nur die Österreicher und die Schweizer **MIT (Präposition)** circa elf Kilogramm im Jahr pro Person.
- b) **ALS (Konjunktion)** die Spanier aus Amerika zurück kamen, brachten dieses **WUNDERBARE (Adjektivdeklination: wunderbar)** Produkt.
- c) Die teuerste Schokolade der Welt **IST (Hilfsverb)** in Ecuador **HERGESTELLT (Perfekt: herstellen)**.
- d) Menschen, **DIE (Relativpronomen)** oft Schokolade essen, senken das Risiko eines Herzinfarkts. Nach den Experten **SOLL/SOLLTE (Modalverb)** man nicht so viel davon essen.

Frage 5: FREIE ANTWORT